

Museumskonzept -

Konzept zur Systematisierung, Stärkung und Weiterentwicklung
des Eifelmuseums

Mitwirken am Museumskonzept

Die CDU-Fraktion fordert Vorlage bei der Stadtratssitzung

1992-1996 **Bedarf an Museumskonzept**

2000-2003 **Museumskonzept zunächst zurückgestellt**

Stattdessen: touristische Vernetzung des Museums gefördert

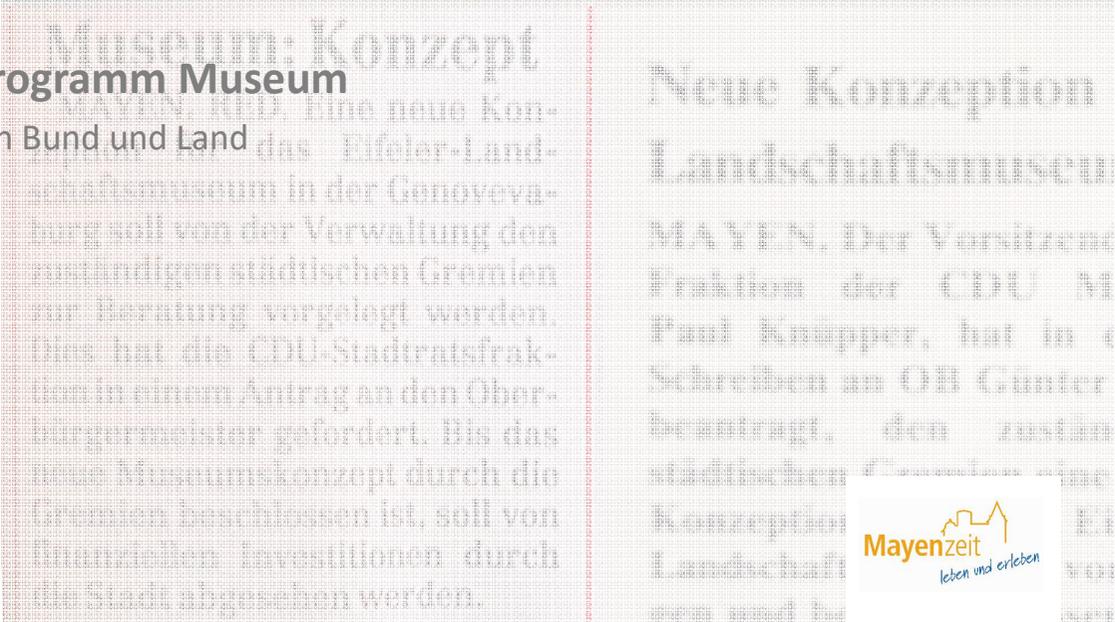
2020-2027 **Museumskonzept & Raumprogramm Museum**

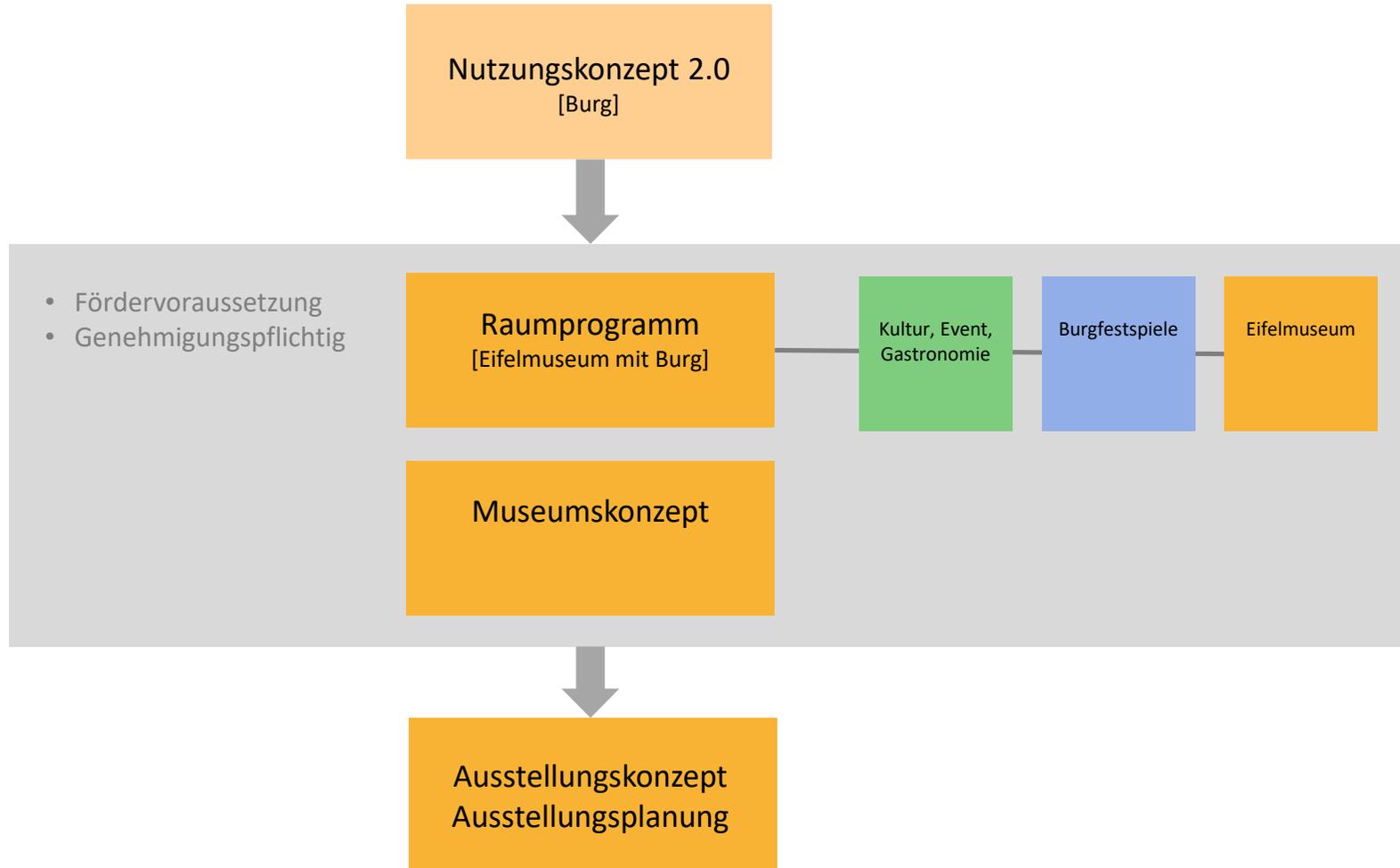
Voraussetzung für die Förderung von Bund und Land

Die Vorlage einer
Konzept für das Eifel-
Landmuseum hat die CDU-
Fraktion Schreiben an den
Oberbürgermeister
am 17. Januar
Bürgermeister Paul Krüpper
aufgegeben, aufgeben
den Antrag seiner
am 17. Januar 1992
Stadtrat

Landesheimatmuseum vorzulegen.
Außerdem möchte die CDU-Fraktion
erfahren, inwieweit der Geschichts-
und Altertumsverein als Mitträger
des Museums und das Kuratorium
des Museums mit der grundsätzlichen
Umgestaltung des Museums be-
fasst wurden. Dem sollte klar sein, dass
eine neue Museumsform besetzt
werden, die inzwischen wieder aus-
geschlossen ist. Der neue Museums-
leiter sei mit seinen Mitarbeitern da-

bei, die 2.500 Quadrat-
meter Fläche des Museums
legend umzugestalten. Bei
stadtsche Kulturamt
Dabei soll keine Gegen-
stände, vorerst keine Gegen-
stände. Das Museum ist
Die CDU-Stadtratssitzung
großen Wert darauf, dass
schen Gremien bei der Um-
gestaltung des Museums mitzu-





Inhalt	4	Vorwort
	5	Wege zu einem Museumskonzept
	7	Analyse des Ist-Zustands
	7	0. Geschichte, Entwicklung und Profil
	9	1. Dauerhafte institutionelle und finanzielle Basis
	12	2. Leitbild
	14	3. Museumsmanagement
	20	4. Qualifiziertes Personal

Analyse des Ist-Zustands

0. Geschichte, Entwicklung und Profil

1. Dauerhafte institutionelle und finanzielle Basis

2. Leitbild

3. Museumsmanagement

4. Qualifiziertes Personal

5. Sammeln

6. Bewahren

7. Forschen und Dokumentieren

8. Ausstellen und Vermitteln

Wege zum Soll-Zustand: Zielfindung und Handlungsplan

Handlungsplan

Aufgabenstellung (Ausarbeitung)



Museumskonzept -

Konzept zur Systematisierung, Stärkung und Weiterentwicklung des Eifelmuseums

Analyse des Ist-Zustands

0. Geschichte, Entwicklung und Profil

1. Dauerhafte institutionelle und finanzielle Basis

2. Leitbild

3. Museumsmanagement

4. Qualifiziertes Personal

5. Sammeln

6. Bewahren

7. Forschen und Dokumentieren

8. Ausstellen und Vermitteln

Wege zum Soll-Zustand: Zielfindung und Handlungsplan



Eifelmuseum perspektiv –

Leitbild . Ziele . Handlungsfelder . Maßnahmen

Eifelmuseum perspektiv –

Leitbild . Ziele . Handlungsfelder . Maßnahmen

Selbstverständnis [Leitbildentwicklung]

Seit 100 Jahren:

»Landesmuseum für die Eifel«

Darstellung und Vermittlung von Landschaft, Geschichte und Kultur der Eifel

Zentralmuseum der Eifel
[...] in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft
Stadtverordnetenversammlung 21.10.1920

Eifelmuseum
Vorstandssitzung Geschichts- & Altertumsverein, 5.11.1920

Großes Landschaftsmuseum für das Gebiet der
gesamten Eifel
Museumsvertrag, 5.12.1938

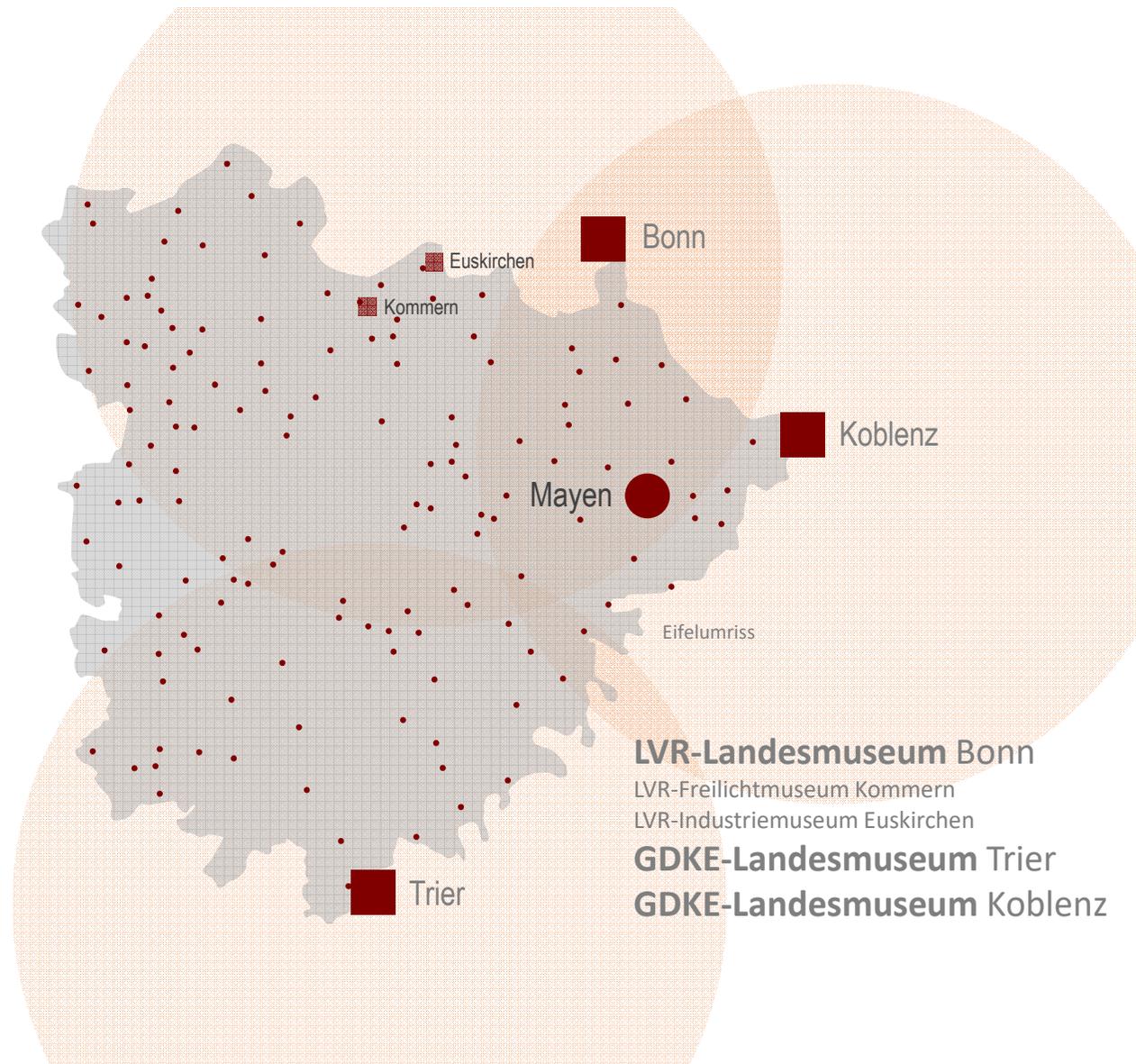
Landesmuseum [der Eifel]
Bürgermeister Anton Schwindenhammer, Oktober 1946

Landschaftsmuseum der Eifel, mit dem Namen
Eifelmuseum
Museumsvertrag, 31.10.1966/15.11.2002

Selbstverständnis

Seit 100 Jahren: »Landesmuseum für die Eifel«

Ergänzung und Vertiefungsfunktion im Netz
der bestehenden Landesmuseen



Selbstverständnis

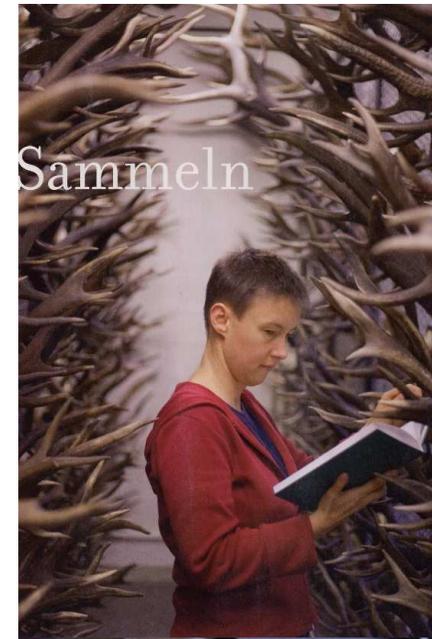
Seit 100 Jahren: »Landesmuseum für Eifel«

- Eifel-Querschnitt:
EM.EifelTotal
- Eifel-Schwerpunkte:
EM.SteinZeiten | EM.DSB | EM.EifelArt
- Eifel-Link:
Museumslandschaft Eifel



Leitbild [-entwicklung]

Das Eifelmuseum ist das zentrale Museum der Eifel. Es informiert über die Entstehung und Eigenart der Landschaft und über ihre bewegte Geschichte. Das Museum berichtet von den Lebensbedingungen der hier lebenden Menschen und über die von ihnen gelebte Kultur.



Leitbild [-entwicklung]

Das Eifelmuseum ist das zentrale Museum der Eifel. Es informiert über die Entstehung und Eigenart der Landschaft und über ihre bewegte Geschichte. Das Museum berichtet von den Lebensbedingungen der hier lebenden Menschen und über die von ihnen gelebte Kultur.

- Das Eifelmuseum sammelt, bewahrt, erforscht das natürliche und kulturelle Erbe der Eifel.



Leitbild [-entwicklung]

Das Eifelmuseum ist das zentrale Museum der Eifel. Es informiert über die Entstehung und Eigenart der Landschaft und über ihre bewegte Geschichte. Das Museum berichtet von den Lebensbedingungen der hier lebenden Menschen und über die von ihnen gelebte Kultur.

- Das Eifelmuseum sammelt, bewahrt, erforscht das natürliche und kulturelle Erbe der Eifel.
- Das Eifelmuseum vermittelt Geschichte und Kultur einer ganzen Region.



Leitbild [-entwicklung]

Es erfüllt die genannten Grundaufgaben im Dienste der Gesellschaft (im Sinne eines Erfahrungsschatz) für eine gute Zukunftsentwicklung.

- Das Eifelmuseum fördert die Entwicklung eines humanen Menschenbildes. Es wendet sich an alle Menschen, gleichgültig welchen Alters und Geschlecht, welcher Hautfarbe, Herkunft und Religion.
- Das Eifelmuseum stärkt das Bewusstsein und das Verständnis von Einwohnern und Besuchern für die Eifeler Eigenart als Teil einer Vielfalt der Regionen in Europa.
- Das Eifelmuseum unterstützt damit die Vision von einem geeinten, friedlichen Europa.



Positionierung [des Museums]

Wir. Leben. Eifel

Ziel ist die erfolgreiche

- Einbindung des Eifelmuseums in die Bildungs- und Freizeitlandschaft und damit die
- Positionierung als überregionaler touristischer Anziehungspunkt

Lebensart



Handwerkstechnik



Burgbrennen, Kyllburg



Brauchtum



Sagen, Legenden,
Geschichten

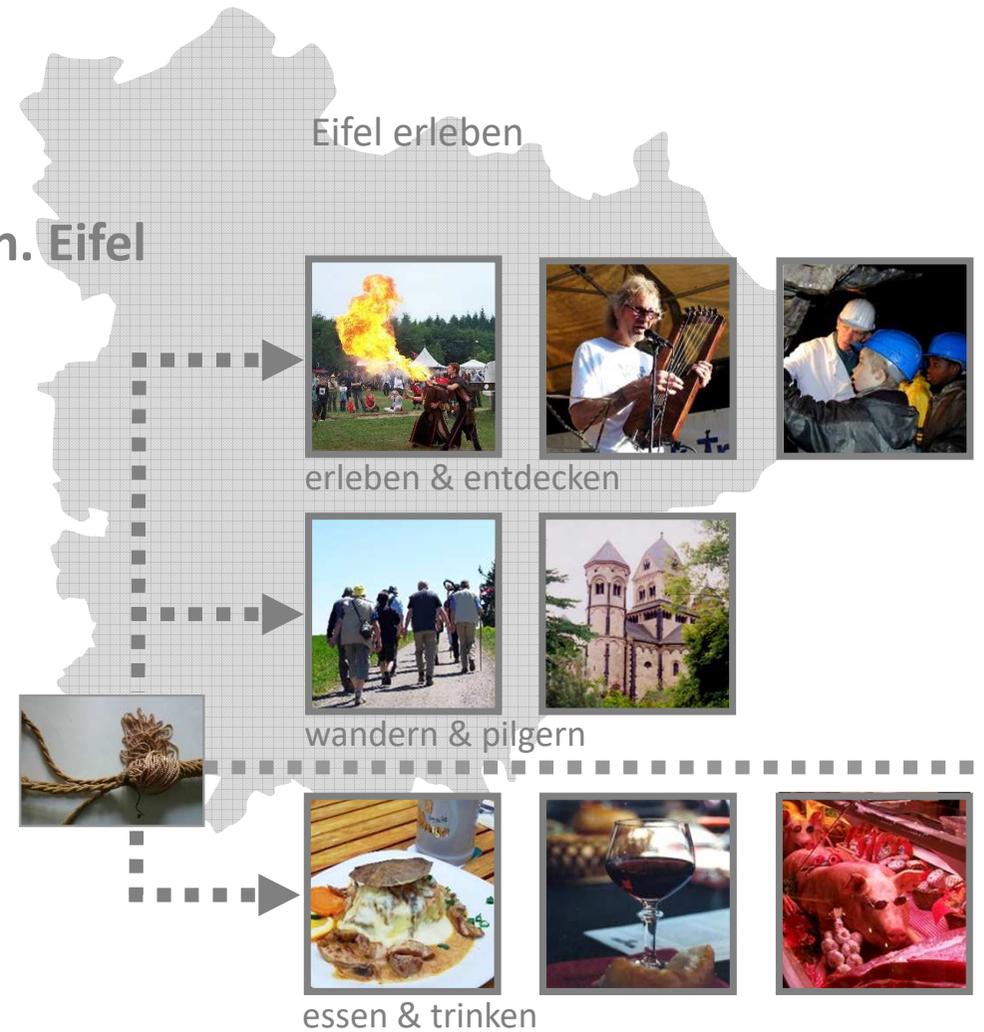
»Typisch Eifel«

Positionierung [des Museums]

Ziel ist die erfolgreiche

- Einbindung des Eifelmuseums in die Bildungs- und Freizeitlandschaft und damit die
- Positionierung als überregionaler touristischer Anziehungspunkt

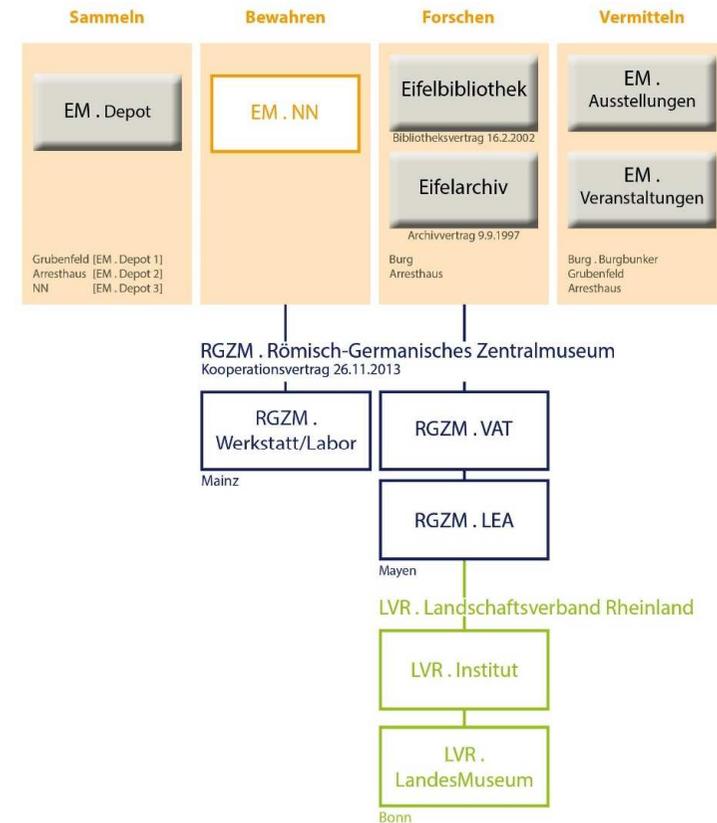
Wir. Leben. Eifel



„EM“ – Die Institution Eifelmuseum

- Unterscheidung zwischen dem Museum als **Institution** mit den klassischen Aufgabenfeldern und dem Museum als touristische **Destination** mit einem einheitlichen, zielgerichteten Bildungs- und Erziehungsauftrag
- Als Institution soll das Eifelmuseum zukünftig eine Struktur erhalten, durch welche die Erfüllung der Kernaufgaben einer Sammlungseinrichtung sichergestellt ist
- Kompensation von dadurch nicht abgedeckten Aufgabenfeldern durch bestehende Kooperationen und unverzichtbare Beratungsleistungen

EM . Eifelmuseum als Institution

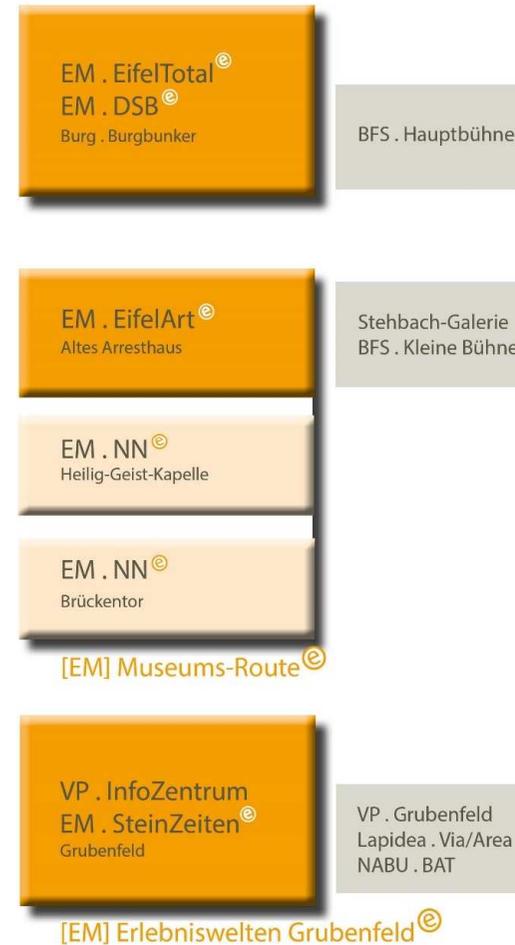


Das Eifelmuseum wird ferner beraten, unterstützt und gefördert durch den Museumsverband Rheinland-Pfalz, Ludwigshafen, dem Landschaftsverband Rheinland, Museumsförderung und durch die Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz, Landesmuseum Koblenz

„e“ – Die Destination Eifelmuseum

- Die **Institution** Eifelmuseum wird öffentlich sichtbar in ihren **touristischen Destinationen**
- Ziel ist die Präsentation des Museums nach außen als attraktives Freizeitangebot sowie als außerschulische Bildungseinrichtung und moderner Erlebnis- und Lernort
- Unerlässlich ist deshalb eine eindeutige Wahrnehmung des Eifelmuseums als Dachmarke seiner Destinationen mit vielseitigen Angeboten

EifelMuseum[®] als Destination



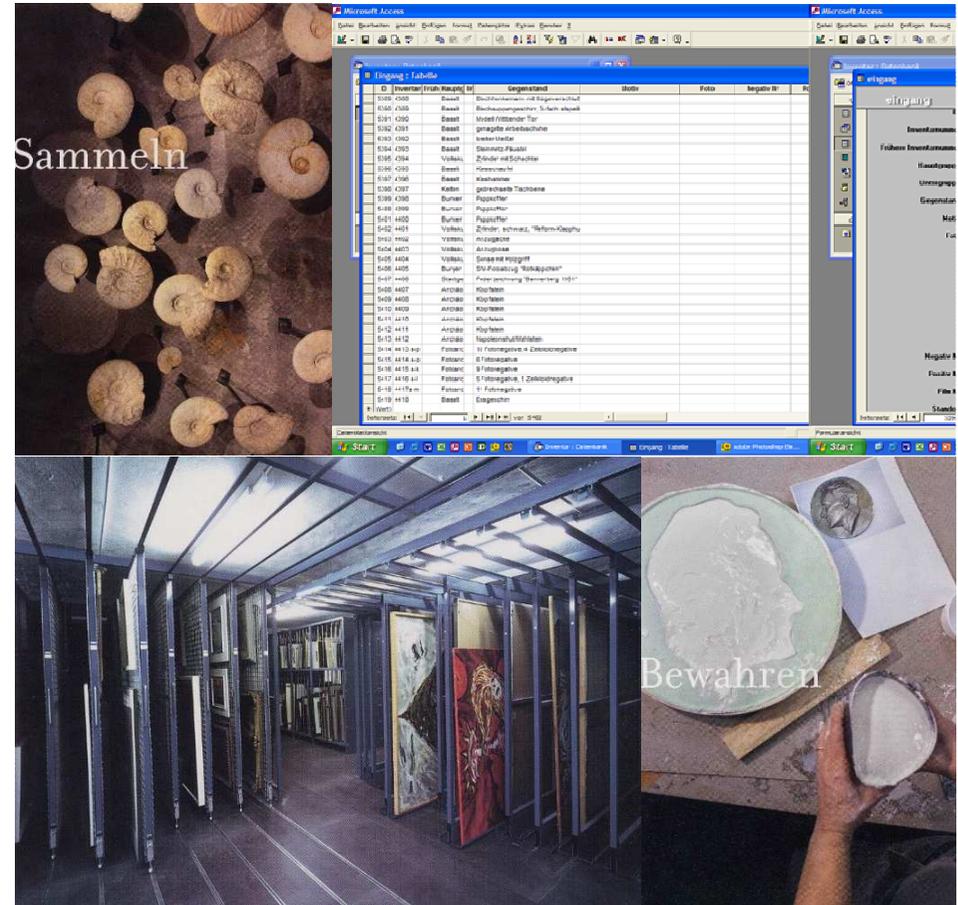
Handlungsplan / Handlungsfelder

- Bewahrung des kulturellen Erbes der Eifel
- Vermittlung der Eifel
- Kulturelle Bildung
- Eigenerwirtschaftete Mittel
- Marketing
- Personal

Handlungsplan / Handlungsfelder

Bewahrung des kulturellen Erbes der Eifel

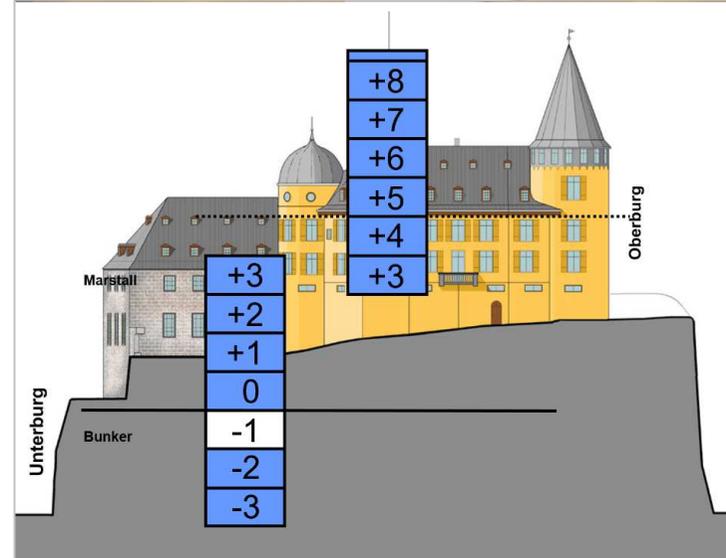
- Revision der und Erstellung einer **Sammlungs-** und Restaurierungskonzeption sowie langfristig eine Online-Erschließung des Sammlungsbestandes
- Ermittlung des mittel- und langfristigen **Depotbedarfs** und Verbesserung der Ausstattung der vorhandenen Depotflächen



Handlungsplan / Handlungsfelder

Vermittlung der Eifel

- Priorität der Entwicklung und Gestaltung der neuen **Dauerausstellung** in der Oberburg
- Themenkonzeption verfolgt gemäß Leitbild das Ziel eine **Querschnittsdarstellung der gesamten Eifel** zu leisten
- Zusätzlich zukünftig regelmäßige Durchführung von **überregional bedeutsamen Sonderausstellungen** mit Eifelbezug, entsprechend der angestrebten Positionierung des Eifelmuseums [soweit nicht eine gastronomische Nutzung bevorzugt wird]



- Ausblick: Gegenwart – Eifel in Europa
- Liebe & Tod
- Krieg & Frieden
- Herrschaft & Territorien
- Stadt & Wirtschaft

Handlungsplan / Handlungsfelder

Kulturelle Bildung [Bildung und Erziehung]

- Ausbau des vorhandenen Angebots mit dem Ziel, das Eifelmuseum als **außerschulischen Lernort** für andere Bildungseinrichtungen der Eifelregion weiter zu stärken
- Weiterentwicklung und Ergänzung von **Vortragsveranstaltungen** durch **neue Formate, Events und Aktionen** (wie z.B. Museum zum Feierabend)
- **themenspezifischen Führungen** mit Gegenwartsbezug
- **barrierefreien Vermittlungsraums** und Ausbau des Vermittlungsprogramms
- **gedruckten Museumsführers** für alle Einrichtungen des Eifelmuseums
- Überarbeitung und Erweiterung des vorhandenen **Audio-Guides**
- Einrichtung von **taktilen Systemen** im unmittelbaren Umfeld der Museumsstandorte



Handlungsplan / Handlungsfelder

Eigenerwirtschaftete Mittel

- Steigerung der dem Museumshaushalt zugeführten Einnahmen:
Vermietung von Räumlichkeiten | Ausbau der Museumsshops
- Reaktivierung der Tätigkeit des »Förderkreises Eifelmuseum«
und Ausbau zu einem gezielten Sponsoring



Handlungsplan / Handlungsfelder

Marketing

- Entwicklung einer Corporate Identity basierend auf Museumskonzept und Leitbild mit dem Ziel, das Eifelmuseum als Dachmarke der Destinationen zur Premiummarke auszubauen
- Erstellung eines Marketingkonzepts mit einer am Leitbild orientierten strategischen Ausrichtung und anschließender Aufbau von Marketing-Kampagnen
- Regelmäßiges Besuchermonitoring zur Überprüfung und Sicherung der Qualität
- Aufbau und Gestaltung einer eigenen Homepage und Weiterentwicklung der Auftritte in den sozialen Netzwerken
- Einbindung des Eifelmuseums in die Eifeltouristik (ET)
- Stärkung und Ausbau der bestehenden Kooperationen (z.B. Elzerland, Vulkanpark, Moselschiefer-Straße, Eifeler Mühlensteinrevier etc.)



eifel museum

eifelmuseum®

www.eifel.museum



Wir. Leben. Eifel



Handlungsplan / Handlungsfelder

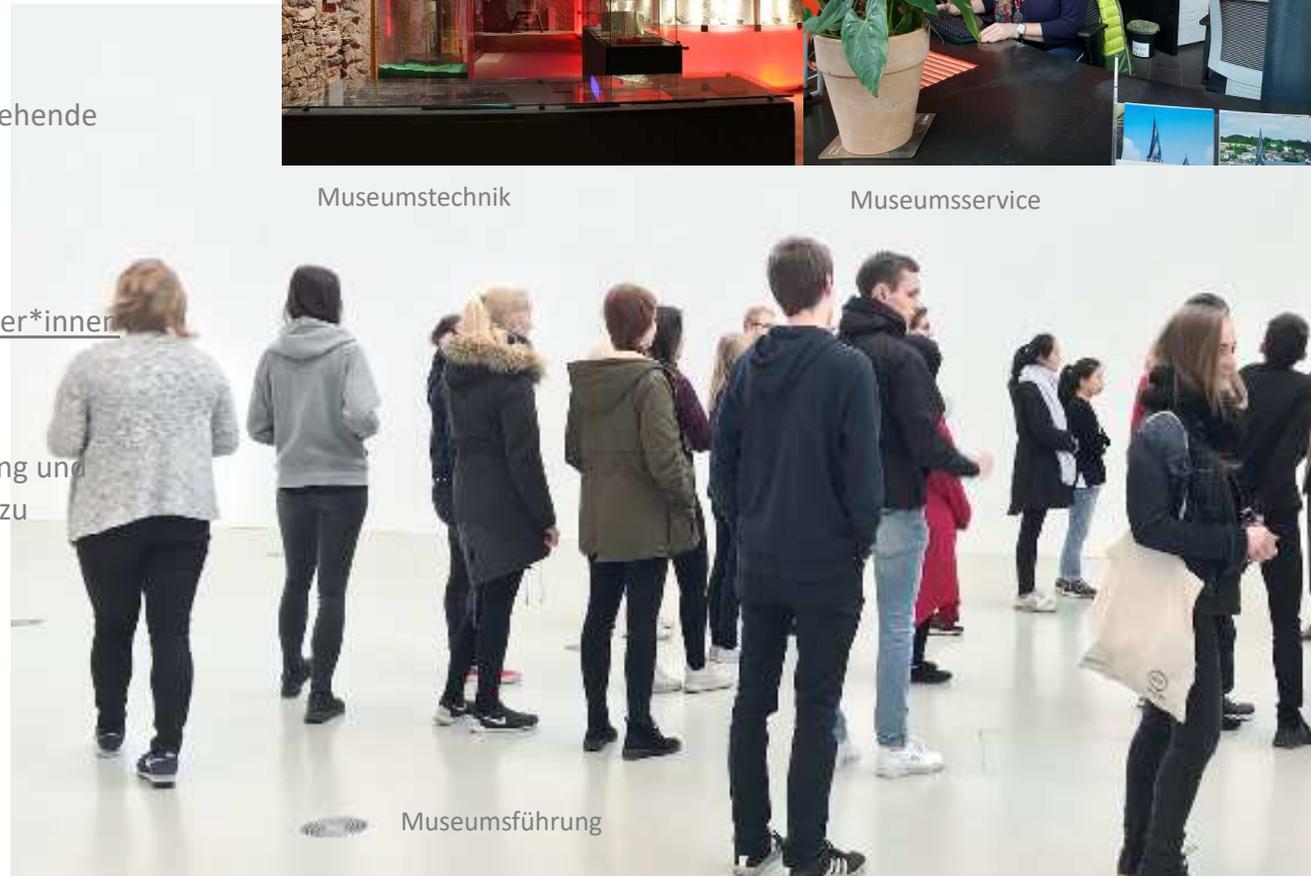
Personal [-Prüfungserfordernis]

- Unterstützung der Leitungsaufgaben (z.B. durch bestehende Partnerschaften und Kooperationen, FSJ-Stelle)
- Notwendigkeit der Einrichtung einer Stelle für die Museumstechnik
- Überprüfung des Personalbestands an Museumsführer*innen im Zusammenhang mit dem zu erstellenden Pädagogikprogramm für alle Altersgruppen
- Überprüfung des Personalbestands nach Vergrößerung und Neuausbau der Ausstellungsflächen und nachgängig zu erwartenden steigenden Besucherzahlen



Museumstechnik

Museumsservice



Museumsführung

Fortschreibung

Museumskonzept bedarf des beständigen Monitorings, Überprüfung
Überarbeitung in regelmäßigen Abständen ca. alle 10 Jahre
notwendig

Schwerpunkt

Generalsanierung der Genovevaburg in den nächsten Jahren

Die fertigen Ausstellungen werden schließlich für die kommenden
beiden Generationen bis über die Mitte dieses Jahrhunderts die Eifel
im Sinne des Leitbilds und in einem weiter geeinten Europa
vermitteln



Dank

Das Eifelmuseum dankt einem Team von Bearbeitern und Beratern

Bearbeiter Hans Schüller, Dipl. Ing. (FH)

Stadtverwaltung Mayen, Fachbereichsleiter 1 Uwe Hoffmann, Robert Dewald, Museumsdirektorin
Alina Wilbert-Rosenbaum, M.A.

Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur Rheinland-Pfalz, Dr. Kai-Michael Sprenger
Museumsverband Rheinland-Pfalz, Bettina Scheeder, M.A.

Kuratorium Eifelmuseum (Museumsträger: Landkreis Mayen-Koblenz, Stadt Mayen, Geschichts-
und Altertumsverein für Mayen und Umgebung e.V., Eifelverein e.V. ;Kooperationspartner:
Museumsverband Rheinland-Pfalz, Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur
Rheinland-Pfalz, Römisch-Germanisches Zentralmuseum, Generaldirektion Kulturelles Erbe
Rheinland-Pfalz, Landschaftsverband Rheinland)

Mitglieder der Gremien der Stadt Mayen